

# In familiärer Atmosphäre Disziplin und Konzentration lernen

## Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis hat neue Räumlichkeiten

Am 10. Juni weicht das Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis an der Zwillikerstrasse 2 seine neuen Räumlichkeiten ein.

2010 gegründet, war das Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis bisher in der Schule Obfelden eingemietet und unter dem Namen Goju-Ryu Karate-Do Obfelden bekannt. Seit der Sensei und Gründer Jure Batur von einem beruflichen Aufenthalt in den USA zurückgekehrt ist, hat er Ausbaupläne gehegt, die er jetzt umgesetzt hat. Der grosse, hohe Raum an der Zwillikerstrasse 2 in Affoltern diente früher als Werkhalle. Entsprechend wirkt vor allem die Decke grosszügig und bietet Raum zur konzentrierten Entfaltung von Körper und Geist, die im Karate so wichtig ist. «Wir wollten ausbauen und unsere Räumlichkeiten nach den eigenen Vorstellungen gestalten. Wir haben geschlechtergetrennte Umkleidekabinen und eine Dusche eingebaut sowie einen gemütlichen Raum für Shiatsu», erklärt Jure Batur, der Gründer der Karateschule.

### Finanzchef in Pharmakonzern und Leiter der Karateschule

In der Karateschule unterrichten Jure Batur und Thomas Leu, mit Unterstützung von Hakki Güldür, welcher als Präsident der Swiss Karatedo Union amtiert. Sie bieten Karate-Unterricht für alle Altersstufen, Geschlechter und Fähigkeitsgrade an. Auch Interessierte mit gewissen körperlichen Einschränkungen können den Sport innerhalb ihrer Möglichkeiten ausüben. «Wir sind eine sehr familiäre Karate-Schule. Wir fördern und fördern Sportlerinnen und Sportler aller Altersstufen und zwar im Breitensport sowie bei professionellen Ambitionen. Da Karate für uns ein Hobby ist, können wir zudem sehr attraktive Mitgliederbeiträge anbieten», erklärt Jure Batur, der hauptberuflich als Finanzchef bei einem Pharmaunternehmen tätig ist. Auch der Name der Karateschule verdeutlicht, wie wichtig den Betreibern die familiäre Kultur ist. Die Schule



Für Jure Batur war Karate neben der Schule die optimale Grundlage für seine Erfolge im Berufsleben. (Bild Salomon Schneider)

heisst Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis. Jure Batur erklärt: «Im Japanischen haben Wörter viele Bedeutungen. Bei uns steht «Ken» für Faust und Herz, «Wa» für friedlich beziehungsweise Frieden und «Kai» für Familie und zugleich Schule.

### Shiatsu und Qigong als Zusatzangebot

Da die Räumlichkeiten an der Zwillikerstrasse 2, direkt hinter dem Schulhaus Ennetgraben, von der Karateschule nicht ganztägig genutzt werden, konnte sich Andrea Müller, eidgenössisch diplomierte Physiotherapeutin einmieten: «Ich biete Shiatsu (Japanische Fingerdruck-Massage) an, in dem ich einen ganzheitlichen Ansatz verfolge. Shiatsu ist eine Methode der Komplementärmedizin. Es wird gezielt und individuell mit der Lebensenergie (Qi), die in unserem Körper fliesst, gearbeitet. Der Mensch wird als Ganzheit gesehen und auf allen Ebenen (Körper, Geist und Seele) wahrgenommen. Mittels sanftem, tiefer liegendem Druck wird die Energie wieder zum Fließen angeregt. Krankheit entsteht nur dann, wenn etwas ins Stocken gerät oder gar blockiert wird.

Zudem möchte ich zusätzlich eine Qigong-Gruppe aufbauen.» Um die Räumlichkeiten optimal nutzen zu können, ist das Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis auch an weiteren Partnern interessiert. Sie stellen sich beispielsweise Tai-Chi, Yoga oder Schulen für Pilates vor, sind aber auch offen für weitere Ideen.

### Tag der offenen Tür

Am Samstag 10. Juni, von 13 bis 18 Uhr, führt das Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis einen Tag der offenen Tür durch. Interessierte können dabei das Team kennenlernen und sich über die verschiedenen Angebote informieren. Für Schnellentschlossene bietet die Karateschule am Eröffnungstag 20 Prozent Rabatt auf Mitgliedschaften an. Andrea Müller bietet 20 Prozent Rabatt auf die erste Behandlung, welche am Tag der offenen Tür gebucht wird. Zur Entscheidungsfindung sind auch kostenlose Probetrainings möglich. (sals)

Eröffnung Ken Wa Kai Goju-Ryu Karate-Do Albis, Zwillikerstrasse 2, Affoltern. 10. Juni, von 13 bis 18 Uhr. Informationen: [www.kenwakai.ch](http://www.kenwakai.ch) oder Telefon 079 272 64 80.